

Inhalt

Vorwort der Herausgebenden (Antje Buche, Kurt Becker, Gernot Graeßner)	9
1 Lebenslanges Lernen in sozialwissenschaftlichen Kontexten: non-formales und informelles Lernen (Antje Buche, Stefan Müller-Teusler)	15
1.1 Was Hänschen nicht lernt ...	15
1.2 Lernen	17
1.3 Differenzierung und Orientierung – die verschiedenen Lernsettings	18
1.4 Non-formales und informelles Lernen in sozialwissenschaftlichen Kontexten: eine Notwendigkeit	20
1.5 <i>Exkurs:</i> Wandel der Arbeitswelt	22
1.6 Anforderungskontexte	23
1.7 Informelles Lernen im Arbeitskontext	30
1.8 Schlussbetrachtung	32
2 Phänomene der Präsenz und Absenz im digitalen Hochschulraum im Kontext von Lehren und Lernen (Erich Schäfer)	37
2.1 Einleitung	37
2.2 Die theoretische und empirische Basis	39
2.3 Konzeptionelle und theoretische Zugänge zum Phänomen der Präsenz	41
2.4 Selbstmanagement	48
2.5 Herausforderungen des digitalen Raumes	51
2.6 Eine neue Lehr-Lern-Kultur	53
2.7 Fazit	55

3 Künstliche Intelligenz und Lernen – Berücksichtigung motivationaler Aspekte beim Einsatz von KI (Natascha Henseler)	59
3.1 Auswirkungen der Digitalisierung auf das Lernen	59
3.2 Künstliche Intelligenz als nächster Schritt der technologischen Entwicklung	61
3.3 KI-Einsatz im Lernprozess	63
3.4 Lernen und Lernergebnisse	64
3.5 Intrinsische Motivation und Aufgabengestaltung	66
3.6 Autonomie – erlebte Verantwortung für die Ergebnisse der eigenen Tätigkeit	68
3.7 Wissen über die aktuellen Resultate, vor allem die Qualität der eigenen Arbeit	70
3.8 Erlebte Bedeutsamkeit der eigenen Tätigkeit	72
3.9 Fazit	75
4 Prüfen im Zeitalter von ChatGPT und Co. (Julia Jochim, Vera Lenz-Kesekamp)	79
4.1 Einleitung	79
4.2 Forschungsstand und theoretische Grundlage	81
4.3 Methodik	82
4.4 Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse	84
4.5 Didaktische Bewertung	88
4.6 Umsetzbarkeit im Hochschulbetrieb	94
4.7 Zusammenfassung	97

5	KI-robustes Lehren und Prüfen im Distance Learning am Beispiel des Gruppenprojekts „Intelligente Assistenzsysteme“ an der APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft	
	(Kurt Becker, Elmar Erkens, Katrin Göritz, Olav Götz)	101
5.1	Einleitung	101
5.2	KI-unterstütztes Lehren und Lernen mit „hybriden Wissensarbeitssystemen“	102
5.3	KI-robustes Lehren und Prüfen am Beispiel eines Gruppenprojekts	108
5.4	Fazit und Ausblick	110
6	Impulse für die Fernhochschuldidaktik der Zukunft: der Students' Day an der Europäischen Fernhochschule Hamburg (Euro-FH) (Birgitt Erdwien, Cecilia Post)	113
6.1	Einleitung	114
6.2	Die Strategietage Lehre 2022 an der Euro-FH: Rahmenbedingungen und Durchführung	116
6.3	Zentrale Ergebnisse	119
6.4	Fazit und Ergebnisverwertung	127
7	Studieren im digitalen Raum – soziale Isolation oder Chance zur Vernetzung?	
	(Marilen Voß)	129
7.1	Gefühle und Digitalisierung	129
7.2	Gestaltung von Kommunikation und Austausch im Fernstudium an der Europäischen Fernhochschule Hamburg (Euro-FH)	130
8	LuPE als Spiegel für Reflexionen digitaler Entwicklungen im Hochschulwesen	
	(Ricarda Bolten-Bühler, Gernot Graeßner, Natascha Henseler)	137
8.1	Einleitung	137
8.2	Thematischer Schwerpunkt – Gestaltung des Lernens	138
8.3	Thematischer Schwerpunkt – Gestaltung des Miteinanders	142
8.4	Thematischer Schwerpunkt – Gestaltung der Prüfungen	145
8.5	Ausblick: Digitalisierung der Hochschullehre als Teil digitaler und gesellschaftlicher Transformation	147

9	„Gut, dass wir von dem Ergebnis dieser Umfrage lernen können, doch mit wem muss ich dieses Wissen teilen?“	
	(Ricarda Bolten-Bühler, Gernot Graeßner, Natascha Henseler)	149
9.1	Anlage des Projekts, Zusammenfassung und Auswertungskategorien	150
9.2	Befragung Studierende	161
9.3	Befragung Lehrende	181
9.4	Anhang: Workshop Nextpractice	184
Anhang		199
	Autorinnen und Autoren	199
	Abbildungsverzeichnis	203
	Tabellenverzeichnis	203